

Aus dem Gemeinderat.

Seite 2

Verena Enzler im Fokus!

Seite 3

Gratulationen.

Seite 4

Oktober 2011

Nr.3/11

**Liebe Leserin,
lieber Leser**

Wahlkampf – von allen Plakatwänden, strahlen uns die Kandidaten der verschiedenen Parteien entgegen. Mit kecken Slogans wird um die Wählerschaft geworben.

Nur – was ist nach den Wahlen? Werden die gemachten Versprechungen eingelöst?

Auch die FDP.Die Liberalen stehen im Schlusspurt des Wahlkampfes um die begehrten National- und Ständeratssitze.

Mit Verena Enzler kandidiert eine bestausgewiesene Lostorferin an vorderster Front. Eine Kandidatin, die mit konstruktiver Politik zu nachhaltigen Lösungen beiträgt. Ihr Leistungsausweis im Kantonsrat ist unbestritten.

Mit dem durch unsere Ortspartei organisierten Wahlkampf Anlass Mitte September, konnten wir bereits einen kleinen Erfolg verbuchen. War doch dieser Anlass in der Dreirosenhalle mit 120 Freisinnigen sehr gut besucht. Zudem waren wir am Dorfmarkt mit einem Stand präsent.

Ich rufe Sie, liebe Leserinnen und Leser auf, nutzen Sie unser Privileg der direkten Demokratie. Unterstützen Sie mit Ihrer Stimme Verena Enzler auf der Liste 3, wählen Sie **konsequent freisinnig**, nur dann erreichen wir das Ziel, zwei National- und einen Ständeratssitz zu gewinnen.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Vertrauen in unsere Partei.

*Markus Howald
Präsident*

Impressionen Wahlkampf Anlass September 2011:

Markus Howald konnte in einer gut besetzten Dreirosenhalle 13 Kandidierende für den National- und Ständerat begrüßen. Durch den spannenden Abend führte alt Nationalrat Ruedi Steiner. Aus den Themen Sicherheitspolitik, Zuwanderung und EU sowie Energiepolitik stellte OT-Redaktor Christian von Arx den Kandidierenden heisse Fragen. Im Schlusswort hielt Ruedi Steiner fest, dass die Kandidierenden „Erfahrung und Wissen“ in den Wahlkampf bringen und die FDP Solothurn – entgegen Unkenrufen – für die Wahlen gut gerüstet ist.



Nächste Anlässe:

FDP-Wahlapéro am 23. Oktober 2011.

Beginn: 18:00
Ort: Restaurant Eintracht

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen!

Parteiversammlung vom 09. November 2011.

Beginn: 19:00
Ort: Sigristenhaus

Der Vorstand freut sich auf zahlreiches Erscheinen!

Aus dem Gemeinderat.

Jugendarbeit und familienergänzende Kinderbetreuung sorgten im Gemeinderat für heftige Diskussionen und zukunftsgerichtete Ausgabenbeschlüsse. Zu letzteren kann und muss sich auch die Gemeindeversammlung noch äussern.

Jugendarbeit – regional?

Lostorf soll sich im Bereich Jugendarbeit engagieren. Dazu hat sich der Gemeinderat in der Vergangenheit schon bekannt und auf Anregung unserer Fraktion einer regionalen Ausrichtung den Vorzug gegeben. Im Rahmen der regionalen Jugendarbeit sollen die Kreismunicipalitäten Lostorf, Obergösgen, Winznau, Stüsslingen und Rohr zusammenspannen und gemeinsam offene Jugendarbeit mit einem professionellen Jugendarbeiter betreiben. Der Weg zu diesem Ziel ist nicht ganz einfach. Tatsächlich glänzte Rohr von Anfang an mit Desinteresse; die anderen Gemeinden knüpften ihr grundsätzliches Interesse an Vorbehalten: Stüsslingen will sein Engagement in finanzieller Hinsicht beschränken, Winznau verlangt nach einem bereits sehr detailliert ausgearbeiteten Konzept und Obergösgen will die regionale Jugendarbeit vorerst als Pilotprojekt auf 3 Jahre befristet angehen.

Für unsere Fraktion sind das sehr ermutigende Signale die darauf hindeuten, dass zumindest zwischen vier Kreismunicipalitäten ein

gemeinsamer Nenner gefunden werden kann. Bei dieser Ausgangslage sind wir der Meinung, dass es sich lohnt, dem regionalen Projekt Jugendarbeit die notwendige Zeit zum Reifen zu lassen. Es wäre schade, etwas übers Knie zu brechen und Lostorf im Alleingang die Jugendarbeit aufziehen zu lassen. Ein solcher Alleingang hätte aus unserer Sicht deutlich weniger Erfolgsaussichten als ein von mindestens vier Gemeinden getragenes, breit abgestütztes Projekt, das auch mit entsprechend mehr Ressourcen agieren kann als ein kommunaler Alleingang.

Aktive Jugendkommission

Sehr ermutigend ist auch der Elan, den die neu besetzte Jugendkommission im Gemeinderat verströmte, als sie ihr Budget 2012 vorstellte. Zu den Ausgaben für drei im kommenden Jahr geplante Anlässe und eine von Jugendlichen selbst zu gestaltende Homepage hat unsere Fraktion gerne ja gesagt.

Mittagstisch – Hort - KiTa

Obwohl im Leitbild der Gemeinde die Förderung familienergänzender Kinderbetreuung verankert ist, tut sich der Gemeinderat schwer mit den konkreten Projekten. Die Entscheide fallen im Rat meist sehr knapp und zeigen tiefe ideologische Gräben durch die Fraktionen auf.

Für den Mittagstisch wird voraussichtlich mit dem Verein KiTa eine neue Leistungsvereinbarung abgeschlossen, welche ein Angebot an fünf Tagen in der Woche und einen jährlich wiederkehrenden Gemeindebeitrag vorsieht, über den die Gemeindeversammlung zu befinden hat.

Für die Nachmittagsbetreuung der schulpflichtigen Kinder wurde ein jährlich wiederkehrender Beitrag und eine Defizitgarantie auf der Basis einer Leistungsvereinbarung beschlossen. Mit einem 5:5-Entscheid und Stichtentscheid des Vorsitzenden hat der Rat das Konzept für die Betreuung vorschulpflichtiger Kinder (KiTa) zur Überarbeitung an den federführenden Verein zurückgewiesen.

Bei derart knappen Mehrheitsverhältnissen im Rat wäre es unverantwortlich, der Gemeindeversammlung den Entscheid vorzuhalten. Nur so ist gewährleistet, dass die Bevölkerung und damit die direkt Betroffenen das letzte Wort haben. Inhaltlich sei immerhin daran erinnert, dass kein geringerer als alt Bundesrat Couchepin, ein liberales Urgestein, sich für familienergänzende Kinderbetreuung und Kinderkrippen ausgesprochen hat. Wenn Familie und Erwerbsleben vereinbar sind, profitieren schliesslich alle.

*Corinne Saner
Fraktionspräsidentin*

Besuchen Sie uns im Internet!

www.fdp-lostorf.ch

Verena Enzler im Fokus!



Verena Enzler, Lostorfer Kandidatin für den Nationalrat, stellt sich den Fragen des FDP-Info:

*Kannst du uns die **Motivation** für deine Kandidatur näher bringen?*

Ich komme aus einer Familie mit einer langen FDP-Tradition. Schon mein Vater und mein Grossvater waren politisch aktiv. Ich habe jeweils meinen Vater an Parteiversammlungen begleitet. Als junge Frau war ich Vizepräsidentin der Kreispartei Wipkingen in Zürich.

Zudem bin ich seit 2009 im Kantonsrat. Mir macht dieses Amt Freude und ich finde es spannend, mich mit den verschiedensten Themen und Meinungen auseinander zu setzen.

Ich interessiere mich für schweizerische Politik. Seit 3 Jahren bin ich Vizepräsidentin des Schweizerischen Reformierten Kirchenparlaments und während einiger Jahre war ich Mitglied einer eidgenössischen Kommission im Gesundheitsbereich.

*Welche **Themen** möchtest du in **Bundesbern** vertreten?*

Abkehr vom Abschieben der Verantwortung auf den Staat und Förderung der Eigenverantwortung.

Stärkung und Unterstützung der KMU: Sie sorgen dafür, dass Arbeitsplätze zur Verfügung stehen und sind bereit, die Risiken

von wirtschaftlicher Schwankungen und Unsicherheiten auf sich zu nehmen.

Erhalt der Sozialwerke: Wir haben in der Schweiz ein gutes Netz von Sozialwerken. Mit deren Geldern müssen wir sorgfältig umgehen.

Auf Grund meiner Arbeit an der Patientenstelle AG/SO verfüge ich über gute Kenntnisse und Erfahrungen im Gesundheitsbereich. In Bern wäre also Gesundheitspolitik einer meiner Hauptthemen. Ob ich dann tatsächlich die Möglichkeit hätte, mich in der gesundheitspolitischen Kommission zu engagieren, würde sich zeigen.

Während meines Lebens habe ich gelernt, dass sich Vieles nicht planen lässt und anders kommt, als man erwartet.

*Was würdest du als Nationalrätin speziell für das **Niederamt** tun?*

Im Nationalrat geht es in erster Linie um eidgenössische Politik. Natürlich können da auch Regionen betroffen sein. Hier wäre wohl insbesondere die Energiepolitik (2. AKW) und Verkehrspolitik (Eisenbahnstrecken durch unsere Region) zu nennen.

*Weshalb soll man **dich wählen**?*

Ich politisiere ehrlich, geradlinig, fair und anständig und verliere dabei die Interessen unserer Region, unseres Kantons und Landes nicht aus den Augen. Ethische Grundwerte sind mir wichtig. Für mich ist es selbstverständlich, dass wir für unser Handeln Verantwortung übernehmen und wenn wir einen Fehler gemacht haben, diesen wieder korrigieren.

*Was liegt für die **FDP-Listen** bei den Wahlen drin?*

Das werden wir dann am 23.10.2011 sehen!

Das FDP-Info dankt Verena Enzler herzlich für das Interview und wünscht Ihr viel Erfolg bei den Wahlen!

Christian Marty
Information

STECKBRIEF

Kurzporträt

Juristin und Erwachsenenbildnerin
Synodalratspräsidentin der Evangelisch-Reformierten Kirche Kanton Solothurn

Co-Leitung Patientenstelle AG/SO und Ombudsfrau für Alters- und Pflegeheime, Spitex, Behinderteninstitutionen in den Kantonen AG und SO sowie für Suchtinstitutionen im Kanton SO

Kantonsrätin

Während mehrerer Jahre Vizepräsidentin der Vormundschaftsbehörde Lostorf

Lieblingssort in Lostorf?

Daheim in meinem Garten

Lieblingssessen/-Trinken?

Cordon Bleu und Pommes Frites
Tee, Wasser und Wein

Hobbies?

Reisen, Lesen und Garten

Dein Wahlmotto?

Mit Verantwortung gemeinsam in eine sichere Zukunft.

Wir gratulieren.

Das FDP-Info gratuliert zum runden Geburtstag und wünscht den Geburtstagskindern alles Gute, viel Glück und Gottes Segen. Vom 11. September 2011 bis 4. Dezember 2011 feierten bzw. feiern:

60. Geburtstag:

am 21.09.2011
Dietschi-Dreier Hans
Peter
Balmisstrasse 7
am 23.09.2011
Moll Franz
Sandgrubenstrasse 13
am 06.10.2011
Pfister Katharina
Hauptstrasse 21
Am 15.10.2011
Leuthard Maria
Stöcklisrainstrasse 3
Am 15.10.2011
Isenschmid Yolanda
Hauptstrasse 18a
Am 20.10.2011
Gubler-Hostettler Max
Winznauerstrasse 15a
Am 01.11.2011
Beutler-Graber Rosmarie
Lindenstrasse 6

Am 25.11.2011
Studer Erwin
Küferweg 1
Am 26.11.2011
Hitz-Zingrich Erwin
Mattenstrasse 5
Am 27.11.2011
Widmer-Kaiser Susanne
Eibachstrasse 2
Am 30.11.2011
Meier Heinz
Weinbergstrasse 6

70. Geburtstag:

am 13.09.2011
Ulrich-Strub Rosmarie
Hauptstrasse 46
am 01.11.2011
Musovic Refika
Hauptstrasse 40
Am 13.11.2011
Riesen-Schibler Roman
Sandgrubenstrasse 13

80. Geburtstag:

am 17.09.2011
Schenker Willy
Kirchmattstrasse 8
Am 14.11.2011
Moll-Straumann Hugo
Schulstrasse 13

90. Geburtstag:

am 21.09.2011
Morger-Fuchs Hedwig
Sonnhaldenstrasse 2
Am 13.11.2011
Fluri-Bloch Elisabeth
Weingartenstrasse 60
Altersheim Weingarten

92. Geburtstag:

Am 02.12.2011
Peier-Lier Viktor
Panoramastrasse 8

97. Geburtstag:

am 03.12.2011
Basile Concetta
Hauptstrasse 15

FDP
Die Liberalen

**Mit Verantwortung
gemeinsam in
eine sichere Zukunft.**

**Verena Enzler,
Lostorf
in den Nationalrat**

